

Werk

Titel: Der Psalter des Königs und Propheten Davids verteutschet von D. Martin Luther...

Verlag: Saur

Ort: Germanton

Jahr: 1746

Kollektion: Nordamericana; Autobiographica

Digitalisiert: Niedersächsische Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen

Werk Id: PPN249203510

PURL: <http://resolver.sub.uni-goettingen.de/purl?PPN249203510>

OPAC: <http://opac.sub.uni-goettingen.de/DB=1/PPN?PPN=249203510>

LOG Id: LOG_0091

LOG Titel: Der 88. Psalm

LOG Typ: chapter

Terms and Conditions

The Goettingen State and University Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Goettingen State- and University Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept the Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Goettingen State- and University Library.

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Contact

Niedersächsische Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen
Georg-August-Universität Göttingen
Platz der Göttinger Sieben 1
37073 Göttingen
Germany
Email: gdz@sub.uni-goettingen.de

siehe, die Philiſter und Tyrer, ſamt den Mohren, werden daselbst geboren.

5. Man wird zu Zion ſagen, daß allerley leute darinnen geboren werden, und daß Er, der höchste, ſie baue.

6. Der HERR wird predigen laſſen in allerley ſprachen, daß derer etliche auch daselbſi geboren werden, Sela.

7. Und die ſänger, wie am reigen, werden allein dir ſingen, eins ums ander.

Der 88. Psalm.

Gebet in schwerer Anfechtung.

1. Ein psalmlied der Kinder Korah, vorzuſingen, von der Schwachheit der Elenden.

Eine unterweisung Heman, des Esaiiten.

HERR Gott, mein heiland, ich schreue tag und nacht vor dir.

3. Laß mein gebet vor dich kommen; neige deine ohren zu meinem geschrey.

4. Denn meine ſeele ist voll jammers, und mein leben ist nahe bei der hölle.

5. Ich bin geachtet gleich denen, die in hölle fahren, ich bin wie ein mann, der keine hülfe hat.

Ich liege unter den todtten verlaß-

sen, wie die erschlagenen, die im grabe liegen, derer du nicht mehr gedenkest, um sie von deiner hand abgesondert sind.

7. Du hast mich in die grube hinunter geleget, ins finsterniß und in die tiefe.

8. Dein grim drücket mich, und dren-
gest mich mit allen deinen fluthen, Sela.

9. Meine * freunde hast du ferne von mir gethan ; du hast mich ihnen zum greuel gemacht ; ich liege gefangen, und kan nicht auskommen. * Hiob. 30, 10.

10. Meine gestalt ist jämmerlich vor elend; HERR, ich rufse dich an täglich, ich breite meine hände aus zu dir.

11. Wüsst du denn unter den todten wunder thun ? Oder werden die verstorbenen aufstehen und dir danken? Sela.

12. Wird man in gräbern erzählen deins gute, und deine treue im verderben ?

13. Mögen denn deine wunder im finsterniß erkant werden? oder deine gerechtigkeit im lande, da man nichts gedencket?

14. Aber Ich schreye zu dir, HERR, und mein gebet kommt fruhe vor dich.

15. Wer